

Impuls Umwelt: Beratungsangebot für KMU

"Licht aus"

Kurzbeschreibung

Nächtliche Ladenbeleuchtung im Detailhandel verursacht Energieverbrauch in einem Zeitraum ohne wirtschaftliche Bedeutung. Clevere Shops sind deshalb nachts dunkel!

Die Kampagne «LICHT AUS» hat das Ziel, dass der Detailhandel im städtischen Raum nachts in einem Zeitraum ohne wirtschaftliche Bedeutung die Innen- und Aussenbeleuchtung des Ladens für 6 Stunden (im Zeitraum zwischen 24.00 Uhr und 06.00 Uhr) ausschaltet. Die Unternehmen reduzieren so den Stromverbrauch und tragen zum nachhaltigen Umgang mit der Ressource Energie bei.

Inhalt

In vielen Shops brennt mindestens eine Lichtquelle die ganze Nacht durch. In einem Zeitraum also, der in der Regel keine wirtschaftliche Bedeutung hat. Dies ist ineffizient und kann durch einfache Massnahmen geändert werden. Alles, was es braucht, ist in vielen Fällen nur eine Zeitschaltuhr. Meistens ist diese bereits vorhanden und lässt sich leicht und ohne Kosten umprogrammieren.

Im Idealfall führt die Auseinandersetzung mit der Nachtbeleuchtung zu einer grundsätzlichen Analyse der Energiesparpotenziale.

Kundennutzen

Nebst Kosteneinsparungen können beteiligte Unternehmen auch direkt bei ihrer Kundschaft punkten: Das Echo zur Kampagne zeigt, dass die Bevölkerung wenig Sinn sieht in nächtlicher Beleuchtung.

Auf der Website des Projektes steht ein Spar-Rechner zur Verfügung mit dem die Kosteneinsparungen durch das Abschalten der Beleuchtung ermittelt werden kann. Zudem stellt der Verein beteiligten Firmen einen Aufkleber zur Verfügung, der an der Eingangstür oder im Kassenbereich angebracht werden kann. Dieser signalisiert den Kunden, dass der Betrieb bewusst mit Energie umgeht.

Einfach unter www.lichtaus.ch das Vereinbarungsformular herunterladen und ausgefüllt an den Verein pro obscurare senden.

Zielpublikum

Läden mit Schaufenster-/ Innen- und Aussenbeleuchtung.

Kosten

Eine Beteiligung an der Kampagne ist für Läden kostenlos.

Kontaktinformationen

